



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

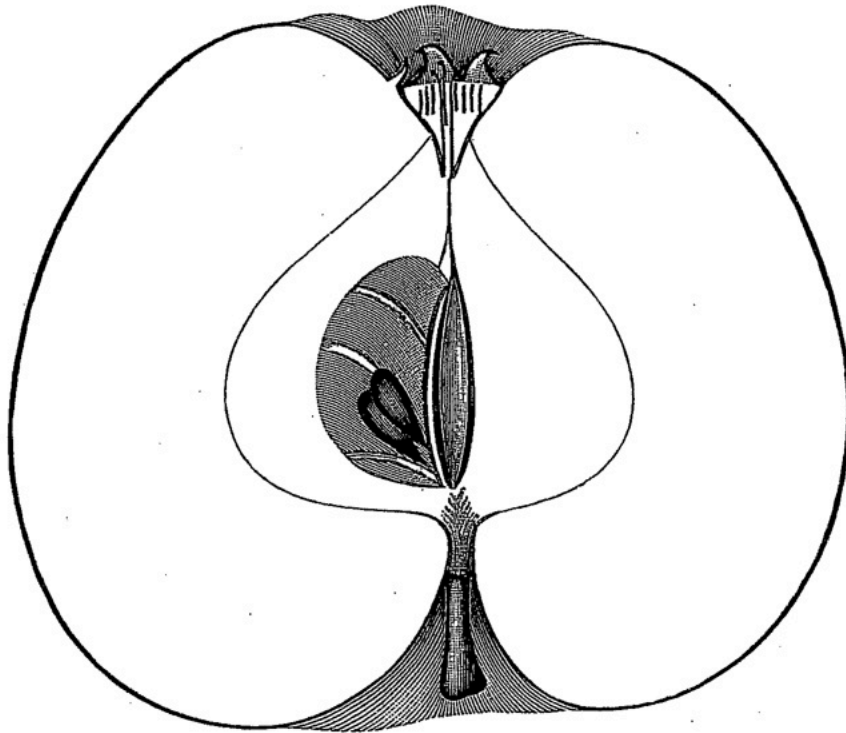
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



523. Kaiser Wilhelm (Eng.) 00††, Anfang December bis März.

Mittheil. der Obstb. Sect. in Braunschweig 1874, p. 28. — Ill. Hdb., Erg.-Bd., p. 103.

Gestalt 83:65 — 68, stark abgest. flachrund kegelf., wenig stielbauch. Hälften oft nicht ganz gleich.

Kelch offen, ziemlich gross, grün und braun, kurzwollig. Blättchen breit, am Grunde meistens etwas getrennt, mittellang, wenig nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenk. tief, weit, zwischen breiten, flach zum Bauche laufenden Falten. Querschn. nicht ganz rund. Stiel holzig, dünn bis mitteldick, etwa 12 mm lang, auch länger, bräunlich, fast kahl. Höhle tief, weit, eben oder wenig faltig, berostet.

Schale meist glatt, glänzend, grünlichgelb, später lebhaft gelb bis goldgelb, sonnenw. dunkel, schattenw. heller, oft weithin carmoisin geröthet, nicht stark, doch deutlich dunkler gestreift. Punkte ziemlich zahlreich, dünn bis mitteldick, braun, oft gelblich umflossen. Anflüge von Rost kommen zuweilen vor. Welkt nicht. Geruch fehlt.

Kernhaus 40:37, länglich zwiebf. Kammern 11:23, stielw. spitz, kelchwärts etwas abgerundet, zuweilen nur abgestumpft oder etwas zugespitzt, etwas zerrissen, selbst ausgeblüht, mässig geräumig, etwas, oft ziemlich weit offen. Achsenh. schmal bis mittelbreit. Kerne zu 1 bis 2, mittelgross, länglich eiförmig, lang gespitzt, braun, oft nicht ganz vollkommen.

Kelchhöhle kegeltrichterf., $\frac{1}{2}$ zur Achsenh., auch kürzer. Pistille lang verwachsen, selbst in der Theilung wenig flaumig. Staubfäden meistens über mittelständ.

Fleisch gelblichweiss, fein, abknackend bis mürbe, saftig, gewürzt, etwas vorherrschend, angenehm wenig, meistens fast ebenso süss.

Die Früchte bekam ich von Bertog sen.-Magdeburg, vom Züchter dieser Sorte Hesselmann-Witzhelden, von der Landes-Baumschule und Engelbrecht-Braunschweig, Reis von Hesselmann.